

„Be smart“

Geld für die Klassenkasse

Kreis Warendorf (gl). Die Gewinner des siebten und sechsten Geldpreises sowie weiterer Sachpreise beim Schulwettbewerb „Be smart – don't start“ sind ausgelost worden. Die Preise fünf, sechs und sieben, je eine Eisschlemmerparty der Humana-Milchunion in Everswinkel, gehen an die 9b des Gymnasiums Johanneum in Ostbevern, die 6c des Kopernikus-Gymnasiums in Neubeckum und die 7d des Gymnasiums Laurentianum in Warendorf. Den siebten Geldpreis, 200 Euro für die Klassenkasse, hat die Klasse 5a der Freiherr-von-Ketteler-Schule Warendorf gewonnen. Über den sechsten Geldpreis, 250 Euro, freut sich die Klasse 6b der Von-Galen-Schule Beelen.

Kurz & knapp

Am Donnerstag, 29. Mai, bleiben die Regionaldirektion Ahlen und die Geschäftsstelle Warendorf der Vereinigten IKK wegen einer Personalversammlung geschlossen.

Berufskolleg Ahlen



Jeder Meter zählte beim ersten Sponsorenlauf des Berufskollegs des Kreises Warendorf in Ahlen zugunsten des Hammer Forums. Mehr als 300 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich gestern. Bild: Knöpker

Runde um Runde für Hammer Forum

Von unserer Mitarbeiterin ANGELIKA KNÖPKER

Kreis Warendorf / Ahlen (gl). „Auf die Plätze, fertig, los!“ So schallte es gestern Vormittag mehrmals durch den Berliner Park in Ahlen. Hier fiel um 8.15 Uhr der Startschuss zum ersten Sponsorenlauf des Berufskollegs des Kreises Warendorf im Pattenmeicheln. Die Beteiligung war mit mehr als 300 Schülerinnen und Schülern beeindruckend. Sie hatten sich Sponsoren gesucht, die für jede gelaufene Runde von etwa 300 Metern eine Geldspende gaben.

Ein Schüler brachte es auf mehr als 20 Runden. Insgesamt kam so eine stattliche Summe zusammen: Erwartet werden um die 1000 Euro. Der gespendete Betrag kommt dem „Hammer Forum“ zugute, einem gemeinnützigen Verein, der humanitäre medizinische Hilfe für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten leistet. Über die Arbeit des Hammer Forums hatten sich die Schüler im

Rahmen des Religionsunterrichts informiert. Ganz konkret unterstützen sie nun mit den Spendengeldern ein Hilfsprojekt im Jemen. Dabei wählte das Hammer Forum ganz bewusst ein Hilfsprojekt aus, bei dem die Schüler mit einem vergleichsweise geringen Spendenbetrag viel bewirken können. „Mit 80 bis 90 Euro kann bei einem Kind eine Fuß-Fehlstellung dauerhaft behoben und damit eine dauerhafte Behinderung vermieden werden“, erklärte eine Schülerin am Meldetisch. Organisiert hatten den Lauf Gabriele Winkelkemper, Ingo Weißenborn, Gerwin Heis und Matthias Grevel, unterstützt von Schülervertretung und Förderverein.

Der „erlaufene“ Betrag wird am 13. Juni im Rahmen der Entlassfeier am Ahleiner Berufskolleg überreicht. Eine kleine Überraschung sei an dieser Stelle auch schon verraten: Unter denjenigen Schülerinnen und Schülern, deren Sponsoren die Spende am schnellsten überwiesen haben, wird ein Preis verlost.

Live-Übertragung der 31 Spiele

Radio WAF bei EM ganz nah am Ball

Kreis Warendorf (gl). Radio WAF ist lizenzierter Radiosender der Fußball-Europameisterschaft 2008. Das Lokalradio für den Kreis Warendorf berichtet in der Zeit vom 7. bis 29. Juni live von allen 31 Spielen der Europameisterschaft in Österreich und in der Schweiz. Die Partien der deutschen Nationalmannschaft werden in voller Länge übertragen. Die Radioredakteure berichten bereits vom heutigen Mittwoch an aus Österreich und der Schweiz.

„Wir möchten unseren Hörern in der Region den Service bieten, in jeder Alltagssituation ganz nah am Ball zu sein. Ob im Auto oder noch am Arbeitsplatz, die Hörer

von Radio WAF werden von Beginn der Europameisterschaft an bis zum Ende keine Minute der Deutschland-Spiele verpassen“, verspricht Chefredakteur Frank Haberstroh.

Möglich wurde der Erwerb der Übertragungsrechte für Radio WAF im Verbund mit den anderen 43 NRW-Lokalradios unter der Regie von Sportive und durch eine Kooperation mit 17 weiteren privaten Radiostationen in Deutschland.

Neben insgesamt zwölf EM-Team-Reportern wurden für die lizenzierten Lokalradios als Experten Werner Hansch, Hanspeter Latour und Andy Herzog gewonnen. Die erfahrenen Fußball-

Kommentatoren vor Ort werden dafür sorgen, dass die Stimmung in den Stadien direkt in den Kreis Warendorf transportiert wird. Aber nicht nur die „Großen“, sondern auch die „Kleinen“ stehen hoch im Kurs: Die „Radio-kids“ werden sich ebenfalls zu Wort melden, wenn bei den Spielen die Tore fallen. Mit messerscharfen Beobachtungen und kritischen Blicken werden sieben fußballbegeisterte Kinder die Leistungen der Fußball-Stars unter die Lupe nehmen.

Radio WAF bietet auf der Internetseite www.radiowaf.de ein Tippspiel zur „Euro“ an. Auf die erfolgreichsten Mitspieler warten Preise.

Verkaufsausstellung und Vortrag

50 Jahre Lepra- und Tuberkulosehilfe

Kreis Warendorf / Freckenhorst (gl). In den 50 Jahren ihres Bestehens konnte die Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe (DAHW) mehr als zwei Millionen Leprakranken Hilfe zur Heilung geben. Möglich wurde dieses Engagement durch viele Ehrenamtliche in Deutschland, die für die Ziele der Hilfsorganisation werben und zumeist in Pfarreien Verkaufsbasare organisieren.

Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens finden am Donnerstag, 29. Mai, ab 19 Uhr eine Verkaufsausstellung mit kunsthandwerklichen Geschenkartikeln sowie ein Filmvortrag in der Landvolkhochschule Freckenhorst statt. Ab 19.30 Uhr referiert

Jürgen Belker-van den Heuvel von der DAHW-Zentrale in Würzburg zum Thema „50 Jahre DAHW – eine Erfolgsgeschichte am Beispiel Ethiopiens“. Alle Interessierten sind willkommen.

Der Journalist Hermann Kober vom Würzburger Volksblatt gründete 1957 zusammen mit seiner Frau Irene, dem Journalisten Franz Graf Magnus und vier weiteren Unterstützern das Deutsche Aussätzigen-Hilfswerk (DAHW). Fünf Jahre nach der Gründung unterstützte das Hilfswerk bereits 83 Hilfsstationen weltweit. Die erste war in Äthiopien errichtet worden. Die Hilfe erreicht rund 75 000 Lepra-Kranke. Seit 1981 ist Lepra heilbar. Die Be-

handlung baut auf den Erfahrungen aus einer Therapie auf, die die DAHW mitentwickelt und seit den 70er-Jahren erfolgreich auf Malta angewendet hat.

1990 setzte sich der Verein einen zweiten Schwerpunkt: die Bekämpfung einer der schlimmsten Infektionskrankheiten, der Tuberkulose (TB). Nach 40 Jahren des Bestehens lautet die Bilanz des Hilfswerks: 1,5 Millionen Lepra- und TB-Kranke wurden geheilt.

Im Jahr 2003 benannte sich das DAHW in „Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe“ um. Mit ihren Programmen hat sie seit 1990 rund 3,9 Millionen Tuberkulosekranke erreicht.

Advertisement for C&A featuring a woman in a patterned dress and sunglasses. Text includes 'Bluse mit Leinen 9,-' and 'C&A' logo.

Feuerwehr



Musikabzeichen gemacht

Kreis Warendorf / Rietberg (ei). Seit November hatten sie gebüffelt, nun konnten die Feuerwehrmusiker der Spielmannszüge (Silber) und Blasmusiker (Gold) ihre Musikabzeichen in der Ausbildungsstätte in Rietberg-Neuenkirchen entgegennehmen.

Neben Bundesstabführer Werner Ketzler gratulierten auch der Präsident des Landesfeuerwehrverbands NRW, Walter Jonas, sowie der Stellvertretende Bezirksbrandmeister des Regierungsbezirks Detmold, Karl-Heinz Berenbrinker, den erfolgreichen Musikern.

Aus dem Kreis Warendorf absolvierten vom Musikzug Sendenhorst Jessica Skerhutt (Klarinette), Ute Keppeler (Trompete), Lydia Horstmann (Posaune), Patricia Bartylla (Flöte), Frederick Bartylla (Klarinette) und Katharina Chudalla (Klarinette) die Ausbildung für das Musikabzeichen in Gold. An den sechs Wochenenden erlernten sie das Tonleiterspiel und erarbeiteten sich unter anderem ein Solo-Vortragsstück. Auch theoretische Inhalte mussten sie pauken, beispielsweise die geschichtliche Entwicklung der Blasmusik. In der knapp zweistündigen Prüfung wurden dann die allgemeine Musiklehre und ein praktischer Teil abgenommen.

Anke Jungnitz und Sarah Schmidke, Lydia Horstmann, Jessica Skerhutt und Patricia Bartylla sowie (vorne, v.l.) Julia Uthmann, Ute Keppeler und Katharina Chudalla. Bild: Eickhoff

KSB

Workshop zu Fatburner Aerobic

Kreis Warendorf / Beckum (gl). „Fatburner Aerobic“ ist ein Ausdauertraining, das eingebunden ist in eine schrittweise eingeführte Choreografie mit kleinen Elementen aus Tanz und Kampfsport (Thai Bo), zur Reduzierung des Körpergewichts sowie zur Verbesserung des Herz-Kreislauf-Systems. Mit dem Workshop des Kreissportbunds (KSB) werden Übungsleiter in diese Art der Gewichtsreduzierung eingeführt. Vorerfahrung im Bereich des Aerobic-Trainings ist sinnvoll. Die Leitung hat Kirsten Pinz-Greiling (WTB und Deutscher Turnerbund).

Der Workshop findet am Samstag, 31. Mai, von 10 bis 13.30 Uhr in Beckum statt. Anmeldungen beim KSB unter ☎ 02382 / 78 18 79.

radio WAF logo and contact information: 92.6' 94.7' 95.7' 96.3, Telefon (025 81) 63 78-0, Fax (025 81) 63 78-65, E-Mail: info@radiowaf.de, Internet: www.radiowaf.de

Mittwoch, 28. Mai 2008

6.30 bis 19.30 Uhr stündlich Lokalnachrichten

4.00 Hallo Wach extra früh, 6.00 Hallo Wach; Veranstaltungstipps, 9.40 Horoskop, Kinostart „Sex and the City“, EM-Testspiel: Deutschland – Weißrussland; 10.00 Treff nach 9; 12.00 Infothek; 13.00 Peppers; 16.00 Feierabend, Veranstaltungstipps, Gewinner „Be smart – don't start“, Historische Krankenhäuser im Kreis Warendorf; 19.00 Drivetime; 20.00 Soundcheck Bravette; 22.00 Soundcheck deluxe; 24.00 Nachtcafé.

Gottesdienst und Fete

KLJB lädt Ehemalige ein

Kreis Warendorf / Oelde (gl). Anlässlich des 60. Geburtstags der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Oelde-Stromberg lädt der Vorstand alle ehemaligen und aktiven Landjugendlichen

der vergangenen sechs Jahrzehnte sowie alle Förderer zu Samstag, 31. Mai, auf den Hof Lummer (Fortbachweg 5) ein. Um 18 Uhr beginnt ein Festgottesdienst, anschließend ist Scheunenfete.